

## Pressemitteilung

Hamburg, 15. Februar 2023

### **Siemens Gamesa, VSB und Max Bögl kooperieren bei einem der größten Repowering-Projekte Europas**

- Im Windpark Elster in Sachsen-Anhalt werden 50 alte Onshore-Windenergieanlagen durch 16 moderne SG 6.6-155 ersetzt.
- Flächenverbrauch sinkt um 30 Prozent, Energieertrag steigt um das Sechsfache.
- In der Unternehmensgeschichte von Siemens Gamesa ist es das bislang größte Onshore-Projekt in Deutschland. Die Herstellerin von Windenergieanlagen erhält einen Vollwartungsvertrag mit einer Laufzeit von 20 Jahren.
- Projektierer VSB setzt auf innovative Aufgabenteilung zwischen Hybridturmhersteller Max Bögl Wind AG und Siemens Gamesa.

Die rasante technologische Entwicklung der Windenergie macht es möglich: In Sachsen-Anhalt werden im Windpark Elster 50 Windenergieanlagen durch 16 moderne Anlagen ersetzt. Durch den Austausch älterer gegen leistungsstärkere Anlagen, dem sogenannten Repowering, wird im Ergebnis sechsmal so viel saubere Energie produziert wie zuvor. Mit einer Gesamtleistung von 105,4 Megawatt (MW) zählt der Park zu einem der größten Repowering-Vorhaben Europas und ist das bislang größte Onshore-Projekt von Siemens Gamesa in Deutschland.

Die Anlagen vom Typ SG 6.6-155 der Siemens Gamesa 5.X Plattform werden auf einer Nabenhöhe von 165 Metern errichtet. Jede einzelne Anlage liefert 6,6 MW Leistung, sodass der Windpark jährlich rund 235 Gigawatt-Stunden (GWh) Strom erzeugen und circa 150.000 Menschen mit sauberer, bezahlbarer und lokal produzierter Energie versorgen wird.

Im Windpark Elster kommt ein sogenanntes „Split Scope“-Konzept von Siemens Gamesa und der Max Bögl Wind AG zum Einsatz. „Für dieses überregionale Leuchtturmprojekt haben wir uns entschieden, von unserem üblichen Einkaufsprozess abzuweichen und stattdessen auf ein innovatives neues Konzept zu setzen“, sagt Thomas Winkler, Geschäftsführer der planenden und bauausführenden VSB Neue Energien Deutschland GmbH. „In diesem Szenario beauftragen wir die Projektpartner getrennt: Siemens Gamesa für SG 6.6-155-Turbinen und Max Bögl Wind AG für den Bau der Fundamente und des Betonturms. Durch diese Kombination können wir die Wirtschaftlichkeit des Repowering-Projekts deutlich steigern“, so Winkler weiter.

**Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.**  
Communications and Government Affairs  
Leitung: Anna Beranek

Ramírez de Arellano 37  
28043 Madrid  
Spanien

„Wir freuen uns, dass wir hier das erfolgreiche Kooperationsmodell mit Siemens Gamesa fortführen können, um Projektierer wie VSB bei der Wirtschaftlichkeit ihrer Vorhaben zu unterstützen und so gemeinsam den Ausbau klimaneutraler Energielösungen entscheidend voranzutreiben“, betont Josef Knitl, Vorstand der Max Bögl Wind AG. „Zur Herstellung des Hybridturms kommen eigene nachhaltige und moderne Betontechnologien zum Einsatz. Durch die Verwendung von Betonzuschlagstoffen reduzieren wir die CO<sub>2</sub>-Emissionen unseres Betons um bis zu 40 Prozent und verbessern den Fußabdruck im Vergleich zu alternativen Turmkonzepten.“

Christian Essiger, Leiter des Onshore-Geschäfts von Siemens Gamesa in Deutschland, sagt: „Wir freuen uns über das Vertrauen von VSB, erstmals in Deutschland auf Anlagen von Siemens Gamesa zu setzen. Mit der leistungsstarken SG 6.6-155 setzen wir neue Maßstäbe bei den Stromgestehungskosten und dem Jahresenergieertrag. Gemeinsam mit VSB und der Max Bögl Wind AG können wir mit dem Projekt Elster einen wichtigen Beitrag zum Schutz des Klimas und einer sicheren und günstigen Energieversorgung leisten“.

### **Nachhaltige Lösungen für saubere Energie**

Die jährliche Einsparung von CO<sub>2</sub>-Emissionen im Vergleich zur konventionellen Stromversorgung beläuft sich auf rund 180.000 Tonnen. Das entspricht in etwa den jährlichen Emissionen von 86.000 Mittelklassewagen bei einer Fahrleistung von 12.000 Kilometern.

Siemens Gamesa hat die ökologische Bilanz der SG 6.6-155 basierend auf 25 Jahren Laufzeit in einem europäischen Musterwindpark berechnet. Demnach wird eine Windenergieanlage 48-mal mehr Energie liefern, als durch Produktion, Installation und Betrieb verbraucht werden. Am Ende ihrer Laufzeit kann sie zu 89 Prozent recycelt werden. Siemens Gamesa strebt an, diese Quote bis spätestens 2040 auf 100 Prozent zu erhöhen.

Im Windpark Elster hat die Demontage der Altanlagen bereits begonnen. Erste Flächen konnten wieder landwirtschaftlich genutzt werden. Durch das Repowering verringert sich die beanspruchte Fläche des Windparks um 30 Prozent. Der Abstand zur nächsten Siedlung vergrößert sich von derzeit 600 Metern auf mindestens 1.000 Meter. Die ersten Bauarbeiten zur Errichtung der neuen Anlagen beginnen im Frühjahr 2023. Die Installation der Anlagen beginnt Anfang 2024, die Inbetriebnahme ist für das dritte Quartal des Kalenderjahres 2024 geplant. Siemens Gamesa übernimmt im Rahmen eines zwanzigjährigen Vollwartungsvertrags den Service der Anlagen.

### **Über Siemens Gamesa Renewable Energy**

Siemens Gamesa ist seit mehr als 40 Jahren eine Pionierin in der Windindustrie. Heute arbeiten bei uns mehr als 27.000 Kolleg:innen daran, die Kraft des Windes zu nutzen, um die größte Herausforderung unserer Generation zu bewältigen – die Klimakrise. Mit einer führenden Position in den Bereichen Onshore, Offshore und Service entwickeln, bauen und liefern wir leistungsstarke und

**Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.**  
Communications and Government Affairs  
Leitung: Anna Beranek

Ramírez de Arellano 37  
28043 Madrid  
Spanien

zuverlässige Windenergie­lösungen in enger Partnerschaft mit unseren Kunden. Wir agieren global und denken lokal, haben mehr als 130 GW weltweit installiert und bieten Zugang zu sauberer, erschwinglicher und nachhaltiger Energie. Um mehr zu erfahren, besuchen Sie [www.siemensgamesa.com](http://www.siemensgamesa.com) und folgen Sie uns in den sozialen Medien.

## Über VSB

VSB, mit Hauptsitz in Dresden, zählt zu den führenden vertikal integrierten Entwicklern im Bereich der erneuerbaren Energien in Europa. Das Kerngeschäft liegt in der Projektentwicklung von Onshore-Wind- und Photovoltaikparks, deren Betriebsführung sowie dem Betreiben eigener Parks als wachsender unabhängiger Stromerzeuger. VSB ist in neun europäischen Ländern vertreten und verfügt über eine Pipeline von mehr als 10 GW. Bisher wurden seit 1996 mehr als 700 Windenergie- und Photovoltaikanlagen mit rund 1,3 GW installierter Leistung errichtet. VSB erbringt zudem Servicedienstleistungen von rund 1,4 GW. Im Konzern und den verbundenen Unternehmen sind über 450 Mitarbeitende beschäftigt. Mehr Informationen: [www.vsb.energy](http://www.vsb.energy)

## Über Max Bögl Wind AG

Erneuerbare Energien effizienter nutzen und die Energiewende damit aktiv voranbringen. Dafür steht die Max Bögl Wind AG mit ihren innovativen und nachhaltigen Technologielösungen. Das Unternehmen ist Deutschlands Marktführer bei der Herstellung, Lieferung und Errichtung von Hybridtürmen und stellte 2017 den Rekord der weltweit höchsten Onshore-Windkraftanlagen mit 178 Metern Nabenhöhe auf. Im Bereich Energie unterstützt die Max Bögl Wind AG mittelständische Unternehmen bei der Konzeption, Planung und Realisierung von Energiekonzepten zur Eigenstromversorgung mit erneuerbaren Energien, effizienten Speichertechnologien bis hin zum Energiemanagement und der Stromvermarktung. Die Max Bögl Wind AG ist eine Tochtergesellschaft der Firmengruppe Max Bögl. Mit über 6.500 hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an weltweit mehr als 40 Standorten und einem Jahresumsatz von rund 2 Milliarden Euro zählt Max Bögl zu den größten Bau-, Technologie- und Dienstleistungsunternehmen der deutschen Bauindustrie.

## Kontakte für Journalist\*innen:

### Siemens Gamesa

Marco Lange  
+49 174 1882 479  
[marco.lange@siemensgamesa.com](mailto:marco.lange@siemensgamesa.com)

### VSB

Doreen Göbel  
+49 351 211 836 79  
[doreen.goebel@vsb.energy](mailto:doreen.goebel@vsb.energy)

**Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.**  
Communications and Government Affairs  
Leitung: Anna Beranek

Ramírez de Arellano 37  
28043 Madrid  
Spanien